

Golfturnier der SG Bergische Golfer (Quali) am 9. August 2014 im Golfclub Uhlenberg Reken

Mit 46 Betriebssport-Golfern haben wir bei sehr schönem Sommerwetter zum zweiten Mal ein Turnier auf der flachen Golfanlage des GC Uhlenberg Reken durchgeführt und dieses Mal als Qualifikationsturnier zur 16. Deutschen Betriebssport-Meisterschaft 2014. Wer auf einem anderen Platz sich gerade noch über trockene und schnelle Grüns aufgeregt hatte, wurde hier von sehr langsamen Grüns überrascht. So mancher Putt geriet zu kurz und man brauchte schon einige Zeit der Eingewöhnung, um die Bälle auf den großen und welligen Grüns nahe ans Loch zu bringen. Die Streuobstwiesen mit vielen Bäumen mitten auf den Fairways sorgten für ein zusätzliches Handicap. Mit geraden Schlägen konnte man aber durchaus ein gutes Ergebnis erzielen, was allerdings bei vielen Teilnehmern nur für den Pufferbereich ausreichte. Nur 1 Spieler konnte sein Handicap durch Hinzurechnung des CBA-Wertes von -0,1 verbessern.

Bruttosieger mit guten 22 Bruttopunkten bei den Herren wurde **Jörg Flucht**, Handicap 10,3 (SG Bergische Golfer). Den Bruttosieg bei den Damen mit 14 Bruttopunkten holte sich **Rita Scherfke**, Handicap 18,1 (BSG Stadt Köln).

Hier die Ergebnisse der drei Besten in den 3 Netto-Klassen:

	BSG/SG	Brutto	Netto
<u>Klasse A: Hcp bis 17,9</u>			
1. Niklas Matrong (14,6)	Bergische Golfer	19	33
2. Gerd Kaulhausen (15,3)	Bergische Golfer	18	33
3. Wilfried Hesse (16,6)	Stadt Köln	16	33
<u>Klasse B: Hcp 18,0 bis 24,9</u>			
1. Markus Klee (19,0)	Stadt Köln	14	33
2. Stephanie Eisenberg (18,1)	Bergische Golfer	11	32
3. Regina Skercevic (19,7)	Bergische Golfer	12	32
<u>Klasse C: Hcp 25,0 bis 54</u>			
1. Jan-Philipp Schwarz (26,5)	Bergische Golfer	13	36
2. Jörg Platzek (26,9)	Bergische Golfer	10	34
3. Lisa Hesse (26,8)	Stadt Köln	5	30

Für die Nettosieger sowie die Bruttosieger gab es Einkaufsgutscheine und Bälle sowie für die Sonderwertungen Longest Drive und Nearest to the Pin jeweils 3 Bälle und 1 Logoball. Die Nearest to the Pin-Preise gewannen bei den Damen Gaby Krüger (5,80 m) und bei den Herren Hanns Stoffmehl (2,70 m), die Longest Drive-Preise sicherten sich Rita Scherfke und Jan Philipp Schwarz.

Beim Abschlussessen von einer Catering-Firma auf der Terrasse des örtlichen Restaurants wurde noch viel diskutiert über die etwas anderen Verhältnissen dieses Golfplatzes mit sehr langen Par 3-Löchern, einigen überlangen 4er-Löchern, aber auch teilweise sehr kurzen Par 4-Bahnen.

Den meisten Teilnehmern hat die ländliche Idylle aber sehr gut gefallen und das Wetter hatte nach anfänglichem Regen sich doch noch von der guten Seite gezeigt. Allen gefiel besonders auch die sehr freundliche Bewirtung und die gute Betreuung durch das Golfpersonal der Anlage.

Bodo Christ (Vors. SG Bergische Golfer)

Bildunterschrift:

Das Gruppenbild aller Sieger des Turniers mit dem Organisator Bodo Christ (knieend)